

Diod. 5,54,1

Titel	Biblioteke
Autor	Diodorus Siculus
Zeitangabe	1. Jh.v.Chr.
Originaltext	Κάλυδναν δὲ καὶ Νίσυρον τὸ μὲν ἀρχαῖον Κᾶρες κατώκησαν, μετὰ δὲ ταῦτα Θεσσαλὸς ὁ Ἡρακλέους ἀμφοτέρως τὰς νήσους κατεκτήσατο.
Quelle	F. Vogel (nach I. Bekker, L. Dindorf), Diodori bibliotheca historica, Bd. 2, Buch V-XII.
Übersetzung	Kalydna und Nisyros waren in alter Zeit von Karern bewohnt und erst danach nahm Thessalos, der Sohn des Herakles, beide Inseln in Besitz.
Quelle der Übersetzung	G. Wirth, O. Veh, Diodoros: Griechische Weltgeschichte, Bd. 1/II, Buch I-X.
Kommentar	Diodor behandelt hier die Geschichte der Inseln Naxos, Syme und Kalydne (5,50-54), wobei er als ursprüngliche Besiedler von Kalydna und Nisyros die Karer kennt, dann jedoch von Thessalos in Besitz genommen werden. Thessalos, der Eponymos der Thessaler, gilt an anderer Stelle bei Diodor als Sohn des Iason und der Medea (4,55,2-3), könnte also nicht mit dem hier genannten zu identifizieren sein. Hom. Il. 2,676-679 kennt die Söhne des Thessalos, Pheidippos und Antiphos, als Herrscher von Nisyros und Kalydna.
Belegstellen	Hom. Il. 2,676-679
Schlagwort	Thessalos, eponymer Heros, Siedlungsgeschichte, Herakliden
Geografische Zuordnung	Kalydna, Nisyros
Ethnische Gruppen	Thessaler
BearbeiterIn	Anna Trattner-Handy
HerausgeberIn	Klaus Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz